

Kirche in Markkleeberg

Gemeindenachrichten der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden

Februar/März 2022



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

JAHRESLOSUNG 2022: **Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.** Johannes 6,37

Inhalt

3 Minuten für Gott ...	3
Gottesdienste	4
Gottesdienste in den Seniorenheimen	7
Wir treffen uns in Markkleeberg-West	8
Wir treffen uns in Markkleeberg-Ost und Dösen	10
Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben	11
Wir teilen Freude	11
Besondere Veranstaltungen	12
Was uns am Herzen liegt	14
Zurückgeblickt	20
Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen	24
Über den Tellerrand geblickt	25
Kinderseite	26
Gemeinsame Ansprechpartner	27
Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde	28
Kontakte Auenkirchgemeinde	30
Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben	31
Adressen der Kirchen	32



Foto: Heike Christina Müller

Hamamelisblüten – mit diesem Blütengruß bedanken wir uns bei allen Helfern und Spendern, die auf ganz unterschiedliche Weise unsere Gemeinden unterstützen. Ohne ihr Engagement wäre Gemeindeleben nicht möglich.

3 Minuten für Gott ...

Liebe Leserinnen und Leser,

die Jahreslosung spricht in eine Zeit hinein, in der sich Menschen ständig vor Eingängen ausweisen müssen, um Zutritt zu erlangen.

**Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.**

Da braucht es keinen Nachweis, kein 2, 3 oder XG, anders als an vielen anderen Orten des gemeinschaftlichen Lebens in den vergangenen Monaten. Die pandemische Notlage macht auch vor den Regelungen der Gottesdienste nicht halt. Spaß macht das sicher niemandem. Natürlich ergeben sich hieraus auch Konflikte...

**Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.**

Abgewiesen werden, aus welchem Grund auch immer, schmerzt. Wenn mich jemand bei einem Besuch nicht hineinbittet. Wenn jemand einfach nicht zuhören möchte. Wenn jemand eine Freundschaft aus heiterem Himmel abbricht – das tut weh. Der Schmerz der Ablehnung ist sogar physisch spürbar. Ein dumpfes Gefühl im Magen oder in der Brust.

**Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.**

Die Jahreslosung aus dem Johannes-evangelium verspricht: Bei Gott ist es anders. Keine Überprüfung meines Anliegens. Kein Fragen danach, ob ich es auch wert bin. Aber wie funktioniert das? Gern möchte ich glauben, dass dieser Gedanke allein ausreicht: Bei Gott darf ich sein, wie ich bin.

Im echten Leben braucht es aber immer auch die anderen Menschen, um mich



diese Wahrheit spüren zu lassen.

„Hinausgestoßen“ werden, wie Luther drastisch übersetzt, irgendwo nicht erwünscht zu sein, ist eine Erfahrung menschlichen Zusammenlebens. Um gesund leben zu können, sind wir aber auf die Nähe anderer angewiesen. In der Familie, unter Freunden, auf der Arbeit mit den Kollegen.

In der Pandemie haben unsere Gemeinden ihren Mitgliedern vor allem eines sagen wollen: Es denkt jemand an euch! Die Türen werden nicht aus Bequemlichkeit einfach verschlossen bis alles vorbei ist. Manch einer fragt dennoch: Wo ist denn „die Kirche“ in dieser Zeit? Vielleicht auch zu Recht. Aber das ist meines Erachtens kein Problem der letzten zwei Jahre.

**Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.**

Andere dieses Jesuswort spüren zu lassen, ist eine zentrale Aufgabe kirchlichen Lebens. Es braucht meine Mitmenschen, um zu fühlen: Ich werde angenommen, nicht verstoßen.

Die Klein Daniela Hagenauer

Gottesdienste

Sonntag, 6. Februar, 4. Sonntag vor der Passionszeit

- 10.00 Uhr Gottesdienst 
- 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abschiedspredigt
anschließend Sektempfang im Freien zur Verabschiedung von Vikarin Hagemeyer

Sonntag, 13. Februar, Septuagesimae

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abschiedspredigt
- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Inklusions-Gottesdienst

Sonntag, 20. Februar, Sexagesimae

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Gottesdienst



Sonntag, 27. Februar, Estomihi

- 10.00 Uhr Gottesdienst „Einer für alle“
mit Gospelliedern

Mittwoch, 2. März, Aschermittwoch

- 19.30 Uhr Aschekreuzandacht

Sonntag, 6. März, Invokavit

- 10.00 Uhr Gottesdienst 
- 10.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Blockflötenensemble

Freitag, 11. März

- 19.00 Uhr Taizé-Andacht

Sonntag, 13. März, Reminiszere

- 10.00 Uhr Posaunengottesdienst zur Jahreslosung 
- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Gottesdienst

Martin-Luther-Kirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Auenkirche Vikarin Hagemeyer/
Pfr. Bohne

Martin-Luther-Kirche Vikarin Hagemeyer/
Pfr. Bohne

Auenkirche Pfr. i. R. Dr. Seidel

Pfarrhaus Großstädteln Pfr. Konrad/
Pfn. Bickhardt-Schulz

Martin-Luther-Kirche Pfn. Hüneburg

Auenkirche Pfr. Bohne

Katharinenkirche Großdeuben Pfn. Bickhardt-Schulz/
Fr. Döring

Auenkirche Pfr. Bohne

Martin-Luther-Kirche Pfr. Bohne

Auenkirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Johanniskirche N. N.

Martin-Luther-Kirche Kantor Zimpel

Auenkirche Pfr. Bohne

Pfarrhaus Großstädteln Lektor Kugler

Legende:

■ Martin-Luther-Kirche/
Fahrradkirche

■ Auenkirche/
Johanniskirche

■ Kirche Großstädteln/
Katharinenkirche
Großdeuben

 Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, ist Gottesdienst für Groß und Klein bzw. findet parallel Kindergottesdienst statt.

 Wurden Gottesdienste mit dem Kelch gekennzeichnet, findet Abendmahl statt. In der ersten Tischgemeinschaft wird Traubensaft ausgeteilt.

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Homepage und in den Schaukästen.

Gottesdienste

Sonntag, 20. März, Okuli

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Gottesdienst



Sonntag, 27. März, Lätare

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Gottesdienst



Sonntag, 3. April, Judika

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Passionsgottesdienst mit Fr. Creutz-Moritz und Concertino



Der Posaunenchor der Martin-Luther-Kirchgemeinde zu Gast in der Tellschützer Kirche



Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Auenkirche	Pfr. Bohne

Martin-Luther-Kirche	Pfr. Bohne
Auenkirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Lutherstube Großdeuben	Pfn. Hüneburg

Martin-Luther-Kirche	Pfr. i. R. Dr. Haubold
Auenkirche	N. N.
Katharinenkirche Großdeuben	Pfn. Bickhardt-Schulz

Foto: Renate Strohmann



Gottesdienste in den Seniorenheimen

Gottesdienste im AWO-Seniorenheim Hermann-Müller-Straße 4

Mittwoch, 9. Februar,	10.00 Uhr,	Frank Zimpel
Mittwoch, 16. März,	10.00 Uhr,	Frank Zimpel

Der Posaunenchor spielt am 3. Februar, 18.00 Uhr, Lieder und Choräle open Air vor den Fenstern.

Gottesdienste im Kursana-Domizil Am Volksgut 2

Mittwoch, 2. Februar,	10.00 Uhr,	Frank Zimpel
Mittwoch, 9. März,	10.00 Uhr,	Frank Zimpel

Der Posaunenchor spielt am 3. Februar, 18.30 Uhr, Lieder und Choräle open Air vor den Fenstern.

Gottesdienste im Seniorenheim in der TRIGALERIA

Dienstag, 22. Februar,	10.00 Uhr,	Pfr. i. R. Dr. Seidel
Dienstag, 29. März,	10.00 Uhr,	Pfr. i. R. Dr. Seidel

Wir treffen uns in Markkleeberg-West

Aktive Senioren , dienstags 9.30 Uhr <i>erst wieder nach Aufhebung der Corona-Beschränkungen</i>	GZ Mitte	Team
Besuchsdienst <i>nach Absprache</i>	GZ Mitte	Hannelore Packmohr und Marion Blochwitz
Christenlehre (<i>nicht in den Ferien</i>)		Gem.-Päd. Carola Peifer
1. – 3. Kl. dienstags 15.00 – 15.55 Uhr	M.-L.-Kirche/Altes Kantorat	
4. – 6. Kl. dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	M.-L.-Kirche/Altes Kantorat	
1. – 3. Kl. freitags 15.00 – 15.55 Uhr	GZ Mitte	
4. – 6. Kl. freitags 16.00 – 17.00 Uhr	GZ Mitte	
Elternbeirat des Kindergartens <i>nach Vereinbarung</i>		
Flötenkreis mittwochs 20.00 Uhr, 9.2./23.2./9.3./23.3.	GZ Mitte	Dr. Eva Klatte
Gemeindebriefboten Ausgabe der Nachrichtenblätter ab Dienstag, 29. März	Pfarramt	
Haus-Bibelkreise , mittwochs 19.30 Uhr <i>erst wieder nach Aufhebung der Corona-Beschränkungen</i>		Hannelore Hensen
Jugendchor, ab 7. Klasse (<i>nicht in den Ferien</i>) dienstags 18.30 – 20.00 Uhr	Auenkirche	Kantorin Susanne Blache
Junge Gemeinde (<i>nicht in den Ferien</i>) donnerstags 18.30 – 20.30 Uhr, <i>Ort nach Absprache</i>	Kirche Großstädteln/ Jugendhaus Großstädteln/ZOOM	Gem.-Päd. Carola Peifer
Jungsenioren , mittwochs 9.30 Uhr 9.2. „Kirche und Tourismus“ Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz 9.3. Thema mit Frank Zimpel	GZ Mitte	Team
Kantorei (<i>nicht in den Ferien</i>) montags 19.30 Uhr <i>erst wieder nach Aufhebung der Corona-Beschränkungen</i>	GZ Mitte/ M.-L.-Kirche	Kantor Frank Zimpel
Kindergottesdienstteam Dienstag, 8.3., 20.00 Uhr	M.-L.-Kirche	Gem.-Päd. Carola Peifer
Kirchenvorstand dienstags 19.00 Uhr, 8.2./1.3.	GZ Mitte/ per ZOOM	Pfr. Frank Bohne
Vorkonfirmanden, 7. Klasse (<i>nicht in den Ferien</i>) Bohne Mittwochs-Gruppe 16.30 – 17.30 Uhr Donnerstags-Gruppe 17.00 – 18.00 Uhr Samstags-Gruppe monatlich, 10.00 bis 16.00 Uhr	Gemeindezentrum Mitte/ Gemeindehaus Ost/Auenkirche/ Martin-Luther-Kirche/ Gemeindezentrum Mitte	Pfr. Frank

Konfirmanden, 8. Klasse (<i>nicht in den Ferien</i>)	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz	
Gemeindepraktikum bis 25.2., wieder ab 1.3.		
Gruppe 1: dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	GZ Mitte/Fahrradkirche	
Gruppe 2: dienstags 17.00 – 18.00 Uhr	GZ Mitte/Fahrradkirche	
Kurrende , donnerstags (<i>nicht in den Ferien</i>)	Kantor Frank Zimpel	
15.00 Uhr, Vorschulalter		
16.00 Uhr, ab 1. Klasse	Altes Kantorat	
Martin-Luther-Kindergarten	Leiterin Julia Seidel-Dösinger und Team	
<i>Betreuung von Kindern zwischen 2 und 7 Jahren (Öffnungszeiten, Adressen und Ansprechpartner unter „Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde“, s. S. 36)</i>		
Meditativer Tanz (ökumenisch)	Ursula Köhler	
<i>erst wieder nach Aufhebung der Corona-Beschränkungen</i>		
Ökumenischer Frauengesprächskreis	Gem.-Päd. Carola Peifer	
montags, 20.00 Uhr, 28.2./28.3.	M.-L.-Kirche/Altes Kantorat/Gelände	
Ökumenisches Begegnungs-Café	Ursula Altmann/Team	
<i>erst wieder nach Aufhebung der Corona-Beschränkungen</i>		
Posaunenchor (<i>nicht in den Ferien</i>)	Kantor Frank Zimpel	
donnerstags 19.30 Uhr	M.-L.-Kirche/Altes Kantorat/Gelände	
Seniorenkreis , mittwochs 14.30 Uhr	GZ Mitte	
9.2./9.3.	Vikarin Daniela Hagemeyer/Pfr. Frank Bohne	
Spätaussiedlerkreis	GZ Mitte	N. N.
donnerstags 17.00 Uhr		
Trauerkreis , mittwochs 16.00 Uhr	Altes Kantorat	Katrin Trajkovits/ Sigrid Hermann
9.3. „Trauer und Auferstehen“		
Zwergentreff (<i>nicht in den Ferien</i>)	Altes Kantorat	Julia Seidel-Dösinger und Team
<i>erst wieder nach Aufhebung der Corona-Beschränkungen</i>		

Erinnerung Kirchgeldzahlung 2021

Für diejenigen Martin-Luther-Gemeindeglieder, die im Jahr 2021 noch kein Kirchgeld – die Ortskirchensteuer – gezahlt haben, liegt diesem Nachrichtenblatt eine freundliche Bitte um Nachzahlung bei. Bitte helfen Sie, die lokalen Anliegen unserer Kirchgemeinde zu unterstützen! Vielen Dank!

Ines Böhme

Wir treffen uns in Markkleeberg-Ost und Dösen

Christenlehre

Klassen 1+2: montags 14.30 Uhr	Jugendraum	Gem.-Päd. Carola Peifer
Klassen 3+4: donnerstags 16.30 Uhr	Jugendraum	Gem.-Päd. Tobias Mühlbach
Klassen 5+6: dienstags 16.00 Uhr	Jugendraum	Andrea Gauglitz

Vorkonfirmanden, 7. Klasse

Termine s. Markkleeberg-West Pfr. Frank Bohne

Konfirmanden, 8. Klasse

Termine s. Markkleeberg-West Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

Junge Gemeinde, 19.00 Uhr
im wöchentlichen Wechsel
donnerstags
freitags

Jugendraum

Gem.-Päd. Tobias Mühlbach
selbstständig

Offener Gesprächskreis

(falls wieder möglich)

19.30 Uhr, Mittwoch, 2.2./Freitag, 4.3. Thema siehe „Besondere Veranstaltungen“

Johanniskirche

Team

Gesprächskreis „60 Plus“

dienstags 17.00 Uhr, 1.2./1.3.

Themen siehe „Besondere Veranstaltungen“

Gemeindesaal

Leonore Panse

Seniorenkreis

dienstags 14.00 Uhr, 22.2./29.3. (falls wieder möglich)

Johanniskirche

Andrea Steinführer

Kurrende (Vorschulalter bis 2. Klasse)
freitags 16.00 – 16.50 Uhr (falls wieder möglich)

Auenkirche

Kantorin Susanne Blache

Kinderchor (3. bis 6. Klasse)

freitags 17.00 – 18.00 Uhr (wenn wieder möglich)

Auenkirche

Kantorin Susanne Blache

Jugendchor (ab 7. Klasse)

dienstags 18.30 – 20.00 Uhr (wenn wieder möglich)

Auenkirche

Kantorin Susanne Blache

Kantorei

donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr (wenn wieder möglich)

Auenkirche

Kantorin Susanne Blache

Besuchsdienst

Dienstag, 8.2., 18.00 Uhr

Gemeindehaus

Ilona Gärtner

Kirchenvorstand

mittwochs 20.00 Uhr, 9.2./9.3.

Gemeindesaal
(ggf. online)

Georg Zeike

VerteilerInnen Gemeindeblatt

ab Dienstag, 29.3.

Pfarramt

Wir treffen uns in Großstädteln–Großdeuben

Besuchsdienst freitags 18.30 Uhr, 25.2./25.3.	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Christenlehre <i>(nicht in den Ferien)</i> donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Gem.-Päd. Tobias Mühlbach
Frauen- und Älterenkreis dienstags 14.00 Uhr, 1.2./1.3.	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Hauskreis mittwochs 19.00 Uhr, 9.2./9.3.	Am Pleißendamm 14 in Großstädteln	Monika Schönwald
Kirchenvorstand mittwochs 19.15 Uhr, 9.2./9.3.	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Küsterkreis Mittwoch, 18.30 Uhr, 9.3.	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Konfirmanden und Vorkonfirmanden <i>siehe Markkleeberg-West</i>		
Offene Kirche – auf Anfrage öffnen wir die Kirche Großstädteln und die Katharinenkirche Großdeuben		Mike Mehlstäubel und Ehrenamtliche

Wir teilen Freude

in der Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben

mit dem Getauften

Arne Helmut Zimmermann

„Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“ Mk 9,23

in der Auenkirchengemeinde

mit dem Getauften

Fabio Schletter

*Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben
im Hause des Herrn immerdar. Ps 23,6*

Besondere Veranstaltungen

Diese Veranstaltungen finden statt, sollte ihre Durchführung nach aktuell geltenden Pandemiebestimmungen erlaubt sein. Bitte setzen Sie sich für Auskünfte zeitnah mit den Pfarrämtern in Verbindung bzw. beachten Sie unsere Veröffentlichungen in den Schaukästen und im Internet.

Dienstag, 1. Februar, 17.00 Uhr
Gemeindesaal der Auenkirchgemeinde, Kirchstraße 36

60 PLUS – Für Menschen mit Erfahrung **„Die Juden, die biblischen Juden und wir“**

Dr. Timotheus Arndt, Jüdisch-Christliche Arbeitsgemeinschaft Leipzig

Mittwoch, 9. Februar/16. März, 18.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Evensong

Abendandacht nach englischem Vorbild mit Orgelmusik und Gesang

Eintritt frei, Spende für die Kirchenmusik erbeten.
Gefördert durch die Stadt Markkleeberg und den Kulturraum Leipziger Raum.



Foto: pixabay, Michal Jarmoluk

Montag, 14. Februar, bis Mittwoch, 16. Februar
9.30 bis 15.00 Uhr, Gemeindezentrum Mitte

Kinderbibeltage

Anmeldung: c.peifer@gmx.net
oder Tel. 0173/6907007
Unkostenbeitrag 5,00 €

Ich freue mich auf alle Kinder der 1. bis 6. Klasse!
Gemeindepädagogin Carola Peifer



Foto: pixabay, IlonaF

Fastnachts-Dienstag, 1. März, 17.00 Uhr
Gemeindesaal der Auenkirchgemeinde
Kirchstraße 36

60 PLUS – Für Menschen mit Erfahrung **„Von Brot und kurioseem Backwerk“** **wie Gebackenes den Glauben spiegelt**

Pfarrer Frank Bohne

Freitag, 4. März, 19.30 Uhr,
Johanniskirche

Offener Gesprächskreis
Zukunftsplan: Hoffnung
Gebete, Lieder und Texte aus
England, Wales und Nordirland

Ein Abend zum Weltgebetstag



© Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Frauenwerk e.V.

Sonnabend, 5. März, 17.00 Uhr, Auenkirche

Musik und Andacht
mit Werken von Heinrich Schütz und Zeitgenossen
sowie Texten aus „Peter Hagendorf –
Tagebuch eines Söldners aus dem Dreißigjährigen Krieg“

Tenor – *Vincent Lesage*; Viola da gamba – *Georg Zeike*;
Orgel – *Susanne Blache*

Eintritt frei, Spende für die Kirchenmusik erbeten.
Gefördert durch die Stadt Markkleeberg, den Kulturraum Leipziger Raum
und den Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr, Auenkirche

Weltgebetstag 2022
England, Wales und Nordirland

Nach dem ökumenischen Gottesdienst
werden Bilder gezeigt, und es wird
Kulinarisches aus der Region verkostet,
wenn dies möglich ist.

Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz
Blockflötenkreis



Was uns am Herzen liegt



Aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleeberg-West

Auch der Kirchenvorstand hat auf die verschärfte Pandemie-Lage reagiert und tagte in den zurückliegenden Monaten digital.

Im Dezember standen die Durchführung der Weihnachts-Gottesdienste, die Arbeit des Öffentlichkeits-Ausschusses samt Entwicklung unserer Website auf der Tagesordnung. Zudem wurde der Stand der Vorbereitungen für den Einbau einer Lüftungsanlage besprochen, wenn künftige Reparaturen der Kirchenfenster diese weitaus dichter als bisher machen.

In der Januar-Sitzung war die KiTa-Leiterin zu Gast. Neben der aktuellen

Situation in der Einrichtung angesichts ständig wechselnder Hygiene-Bestimmungen, ging es auch um den anvisierten Neubau und wie dieser organisatorisch-zeitlich von Leitung und Pfarramt gestemmt werden soll.

Auch der Stand der Vermarktung des neuen Wohnquartiers, in dem unsere Gemeinde Grundstücke verpachten wird, und die Planung der gemeinsamen Klausurtagung Ende Januar von Kirchenvorstand und Familienausschuss waren Themen.

Pfarrer Frank Bohne



Aus dem Kirchenvorstand Großstädteln-Großdeuben

Der Kirchenvorstand möchte die Arbeit mit Kindern, insbesondere das Angebot von Kindergottesdiensten, verbessern. Deshalb wurde die Entscheidung für einen Spielwagen für Kindergottesdienste und offene Familienangebote getroffen. Er wird auf dem Kirchengelände in Großdeuben aufgestellt werden. Fördermittel und ein entsprechender

Bauantrag wurden an die Behörden gestellt. Wir warten auf positive Bescheide dazu und freuen uns auf die Aufgaben, die der Spielwagen für unsere Gemeinde und für den ganzen Ort mit sich bringen wird.

Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz

Aus dem Kirchenvorstand der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

In nahezu jeder Sitzung setzen wir uns mit den aktuellen Coronaschutzmaßnahmen auseinander. In der Kita „Arche Noah“ wird Gemeindepädagoge Tobias Mühlbach künftig mehrmals im Jahr Angebote machen. Vertreter des KV haben mit den Erzieherinnen Mitarbeitergespräche geführt, deren Ergebnisse in unsere Zusammenarbeit weiter einfließen werden.

Der Bauausschuss begleitet weiter die aktuellen Maßnahmen im Gemeindehaus (Treppenhausrenovierung) und der Auenkirche. Im Januar soll die neue Heizungsanlage installiert werden.

Außerdem sprachen wir über die Personalsituation auf dem Friedhof sowie die aktuelle Finanzlage der Gemeinde: Durch ein deutlich verringertes Kollekten- und Spendenaufkommen erwarten wir für 2021 eine Lücke von etwa 3.000 €. Wenn Sie für ein konkretes Projekt spenden möchten, finden Sie am Ende dieses Heftes die nötigen Daten.

In der Dezembersitzung sprachen wir u.a. über Entwürfe für eine Neugestaltung der Website unserer Gemeinde. Für diesen Prozess nehmen wir uns in diesem Jahr Zeit.

Eine Gemeindereise lässt sich auch in diesem Jahr nicht zuverlässig organisieren, evtl. ergibt sich ein kleineres Format im Spätsommer. Wir haben verschiedene Beschlüsse gefasst, wie z. B. über den Haushalts- und Stellenplan der Gemeinde und über die Fördermitgliedschaft in der PAX-Jugendkirche in Leipzig.

Pfarrer Bohne, Knut Konerding und Georg Zeike berichteten von einem Treffen mit OBM Karsten Schütze. Dort ging es um die mögliche Beteiligung der Stadt Markkleeberg an den Kosten für die Sicherungsarbeiten an der Friedhofskapelle und größere Sanierungsarbeiten auf dem Friedhof selbst.

*Georg Zeike,
Kirchenvorstandsvorsitzender*

MONATSSPRUCH FEBRUAR

Zürnt ihr, so sündigt nicht;
lasst die Sonne nicht über eurem Zorn
untergehen. Epheser 4,26



Foto: Lehmann

Was uns am Herzen liegt

Abschied von Vikarin Hagemeyer

Foto: Stream für Christvesper 2020



Am 6. Februar wird Daniela Hagemeyer in der Auenkirche verabschiedet und am 13. Februar in der Martin-Luther-Kirche. Ihre Dienst- und Ausbildungszeit als Vikarin der Landeskirche im Mentorat bei Pfarrer Bohne geht im Februar zu Ende.

Zur Auenkirchgemeinde hat Daniela Hagemeyer einen besonderen Bezug, da sie dort vorher für ein Jahr als Gemeindepädagogin Kindergruppen und

Junge Gemeinde begleitet hat – Erfahrungen, die für ihre Ausbildung wertvoll wurden.

Über zwei Jahre hat Daniela Hagemeyer alle Arbeitsfelder eines sächsischen Pfarrers kennengelernt, Erfahrungen gesammelt, sich mit Bravour ausprobiert und selbst eigene Akzente gesetzt: Das Taizè-Gebet in Ost, der Escape-Room für Jugendliche im GZM, Stationengottesdienste, Rüstzeiten... Vielen Gemeindegliedern ist sie als Verkündigungsmitarbeiterin vertraut geworden, Jung und Alt schätzen sie sehr. Im Team hat sie sich zu einer engagierten Kollegin entwickelt, deren pädagogische und theologische Sicht fehlen wird. Bleibt nur, ein von Herzen kommendes Lebewohl zu sagen, Gottes Segen zu wünschen und zu hoffen, dass sich unsere Kirche eine so begabte, gut ausgebildete junge Frau als künftige Pfarrerin nicht entgehen lässt.

Pfarrer Frank Bohne

Dienstjubiläum

Am 15. Februar dürfen wir Doris Schrickel zum 30-jährigen Dienstjubiläum gratulieren. Mit großer Liebe zu ihrem Beruf arbeitet Sie mit viel Einfühlungsvermögen und einer großen Portion Erfahrung seit 1992 als „Schwalbe“ (Gruppenname) in unserem Martin-Luther-Kindergarten.

Wir gratulieren herzlich und danken für das tägliche Engagement und wünschen ihr weiterhin alles Gute und Gottes reichen Schutz und Segen.

*Julia Seidel-Dösinger,
Leiterin Martin-Luther-Kindergarten*

Inklusionsgottesdienst am 13. Februar

Warum ein Inklusionsgottesdienst? Inklusion heißt im gesellschaftlichen Miteinander, dass Menschen mit und ohne Behinderung ganz selbstverständlich miteinander leben, arbeiten und/oder Gottesdienst feiern.

Es ist normal, verschieden zu sein. Die Gehörlosengemeinde Leipzig/Leipzig Land will INKLUSION. Die Gemeinde Großstädteln-Großdeuben möchte deshalb zu einem gemeinsamen Gottesdienst mit der Gehörlosengemeinde und dem Gehörlosenpfarrer Andreas Konrath einladen.

Die Gehörlosengemeinde möchte sich vorstellen und Hörenden begegnen. Dieser Gottesdienst wird in leicht verständlicher Sprache gestaltet. Seien Sie herzlich willkommen und lassen Sie sich überraschen!



Gehörlosenpfarrer Andreas Konrath

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit (soweit die Corona-Schutzverordnung es erlaubt) zu einem Begegnungs-Café (Austausch) im Gemeindehaus.

*Mike Mehlstäubl,
Großstädteln-Großdeuben*

Jede Spende hilft!

Vielleicht hatten Sie schon Gelegenheit, auf der „Musterbank“ in unserer Auenkirche zu sitzen oder sie in Augenschein zu nehmen. In den nächsten Wochen sollen alle Bänke mit diesen beheizbaren Auflagen ausgestattet werden. Die eingesetzte Infrarottechnik benötigt fast 90 % weniger Strom als die bisherige Heizung. Damit sparen wir langfristig nicht nur Energiekosten, sondern leisten auch einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Natürlich muss zunächst die Investition bezahlt werden – dafür bitten wir Sie um finanzielle Unterstützung. Jede Spende hilft! Mit 150 € bestreiten Sie z. B. die Kosten für die

Auflage einer Kirchenbank. Bitte geben Sie bei Überweisungen als Verwendungszweck „Spende Sitzheizung Auenkirche“ an. Die Kontodaten finden Sie auf der Seite „Kontakte Auenkirchengemeinde“.

*Knut Konerding, Bauausschuss
Auenkirchengemeinde*

Foto: Sylke Hönig



Was uns am Herzen liegt

Was ist für 2022 geplant?

Traditionen und Rituale sind in dieser Zeit wichtiger denn je, um zu dokumentieren, dass es weitergeht. So werden auch die Jahresprogramme unserer Gemeinden für das Jahr 2022 Altbekanntes aufgreifen und Neues anbieten.

Wichtig sind uns die Konfirmationen, die am 22. Mai in der Auenkirche und am 5. Juni, Pfingstsonntag, in der Martin-Luther-Kirche geplant sind - neben den Hochfesten wie Ostern und Weihnachten ein feierlicher Höhepunkt, der die jungen Menschen in unseren Gemeinden besonders hervorhebt. Begleitet von Vorstellungsgottesdiensten im Voraus, wird hier besonders deutlich, wieviele junge Menschen zu unseren Gemeinden gehören. Eine Woche später, am 12. Juni, folgen dann in beiden Kirchen die Feiern der Konfirmationsjubiläen zur Erinnerung an zurückliegende Feste vor 25, 50 und noch mehr Jahren. Musiksommer und „SonnabendMusiken am See“, und in diesem Rahmen am 3. September ein Konzert in der Martin-Luther-Kirche mit Xaver Varnus „From Canada“ sind geplant. Die Ausstellungseröffnung zur Sommerausstellung soll im Mai von

verschiedenen Veranstaltungen flankiert stattfinden. Es werden Werke von Jens Scholz, einem künstlerisch aktiven Jugendpfarrer aus Nordrhein-Westfalen gezeigt, von denen wir denken, dass sie mit ihrer Farbigkeit besonders auch junge Menschen ansprechen.

An der Fahrradkirche hat sich im letzten Sommer in der Zeit der Sommerferien eine neue Andachtsreihe etabliert. An den Freitagabenden um 18.00 Uhr wurde zum Wochenschluss zu einer 30-minütigen Andacht zur Bewahrung der Schöpfung eingeladen. So soll es auch im Sommer 2022 sein.

Außerdem werden kulturelle Veranstaltungen, wie Lesungen und Konzerte, in und an der Fahrradkirche vorbereitet. Informationen zu weiteren Veranstaltungen und Terminen erhalten Sie im Nachrichtenblatt, in den Schaukästen der Kirchgemeinden, im Internet und natürlich bei den Gottesdiensten, zu denen wir herzlich einladen.

Für alle Veranstaltungen in dieser Zeit haben wir die Bitte, dass Sie sich rechtzeitig über die Veranstaltungsmodalitäten informieren.

*Eva Sonnenberg,
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit*



Foto: Lotz

MONATSSPRUCH MÄRZ

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen!
Betet jederzeit im Geist; seid wachsam,
harrt aus und bittet für alle Heiligen.

Epheser 6,18

Warum müssen unsere Austräger so schwer schleppen?

...und das, obwohl die meisten Verteiler unserer Gemeindepapieren keine kräftigen jungen Menschen sind, sondern oftmals Seniorinnen und Senioren, die ehrenamtlich diese Aufgabe übernehmen? Das Nachrichtenblatt ist in den letzten Jahren immer umfangreicher und damit immer schwerer geworden, da jetzt drei Gemeinden mit einem Heft informiert werden. Unser Ziel ist es, die Hefte ansprechend und infor-



mativ zu gestalten und dabei so knapp wie möglich zu berichten. Wir sind dankbar für jeden Text und jedes Bild und wissen, dass oftmals viel Arbeit in den Beiträgen steckt. Leider sind die Texte oft sehr lang, so dass die Redaktion künftig gelegentlich Kürzungen vornehmen wird.

*Heike Christina Müller,
Nachrichtenblattteam*



Zurückgeblickt

Interne und öffentliche Videos

Ende November war noch nicht abschätzbar, ob die Weihnachtsgottesdienste in den Kirchen coronabedingt stattfinden dürfen. Nachdem sich Mitte Dezember herauskristallisierte, dass Gottesdienste mit Abstand und 3G-Regel wahrscheinlich möglich sein werden, wurde auch klar, dass durch die Vorgaben nur etwa ein Viertel der bis 2019 jährlich anwesenden Heiligabendbesucher eingeladen werden dürfen. Das Anmelde-system in der Martin-Luther- und der Auenkirch-Gemeinde ermöglichte, dass bis zum 23. Dezember alle Plätze in allen Gottesdiensten belegt waren und nur wenige abgewiesen werden mussten, aber auch kein Platz frei blieb. Für diejenigen, die aus den verschiedensten Gründen auf den Kirchgang Heiligabend verzichtet haben, entstanden mehrere Videos, die im Internet bei youtube (Links auf der Martin-Luther-Gemeinde-Homepage) abrufbar waren und sind: ein Weihnachtsspiel der Jungen Gemeinde, eine Christvesper aus der Großstädtelner Kirche und die Christnacht aus der Martin-Luther-Kirche. Die Videos der Christenlehre-Kinder aus West und Ost sowie der Kindergarten-Kinder des Martin-Luther-Kindergartens sind nur für die Eltern zugänglich.

Renate Strohmann

◀ Martin-Luther-Kirche im Advent



- ▲ Die Junge Gemeinde Markkleeberg-West nach der Videoaufnahme für das Weihnachtsspiel
- ▼ Schnappschüsse aus den Videos



Fotos: Renate Strohmann

Weihnachten in Markkleeberg-Ost

Auch 2021 fand Weihnachten im Ausnahmezustand statt, wenngleich nicht ganz so bescheiden wie im Jahr davor. Der Baum war jedenfalls üppig und von unserem eingespielten "Deko-Team" (Cornelia Gerlach und Anja Dietze) festlich geschmückt worden. Für die Familien-Vesper am Heiligabend hatte Andrea Gauglitz mit den Kindern wie gewohnt ein Krippenspiel einstudiert, und die Leinwand-Fassung, die Daniel Senf freundlicherweise produziert hatte, erwies sich als eine gelungene Alternative, um dem Virus zu trotzen. Ein echter Clou war dann der Auftritt unseres neuen Posaunenchores (Familie Zeike und Thomas Weiler), zu dessen Chorälen die Gemeinde vor der Kirche singen durfte. Auch wenn die Kantorei wieder nicht mitwirken konnte, so hat doch Elisabeth Voerkel mit ihrer Querflöte weihnachtliche Klänge in die Kirche getragen und die Christvesper musikalisch bereichert. Hoffen wir auf ein Crescendo, also Chor- und Gemeindegesang, in einer vollen Kirche zu Weihnachten im Jahr 2022! *Susanne Blache, Kantorin*

Offene Kirche zu Weihnachten in Großstädteln-Großdeuben

Auch in diesem Jahr verzichteten wir in den Kirchen Großstädteln und Großdeuben schweren Herzens auf Präsenzgottesdienste. Doch die Alternativen fanden Anklang: In beiden Gemeindeteilen wurde die offene Kirche rege genutzt, bei der es unter anderem Videoaufnahmen vom Krippenspiel der Christenlehre-Kinder gab.

Ebenso wurde der Weihnachtsbrief mit persönlichen Gedanken aller Kirchvorsteher sowie Bastel-Ideen für Kinder dankend angenommen. Fast 3.000 Nutzerinnen und Nutzer freuten sich darüber hinaus bei Facebook über Grüße zum Fest aus der Katharinenkirche. Unser Online-Gottesdienst mit Lesungen der Konfis, kleinem Gemeindegesang, Predigt, Orgel und Swing-Musik wurde knapp 200 Mal abgerufen.

Alexander Roth, Kirchvorsteher

Online-Gottesdienst mit Swing-Band in der Katharinenkirche ►

Fotos: Georg Zeike und Cornelia Gerlach



▲ Aufnahmen für das Christenlehre-Krippenspiel

► Choräle mit den Blechbläserinnen der Familie Zeike

Festlich geschmückte Auenkirche



Foto: Schnappschuss aus dem Video



Zurückgeblickt

Dank für Spenden an Geld und Zeit in der Advents- und Weihnachtszeit

epd bild/jürgen Blume



Auch im letzten Jahr hatten wir wieder besonderen Grund zum Danken: für 5.403,53 € Spenden und Kollekten in West, 1.198,60 € in Ost (Heiligabend und Einzelspenden) für Brot für die Welt, weitere großzügige Spenden wurden für die Fahrradkirche, digitale Öffentlichkeitsarbeit, Gemeindegemeinschaftsarbeit und die Orgelpflege (in West) und für Baumaßnahmen 926,00 € (in Ost für Gemeindehaus und Sitzbankheizung Auenkirche) gegeben, 253,40 € wurde beim Adventsmarkt des Martin-Luther-Kindergartens gesammelt und 276 € für das Jugenddankopfer aus dem Plätzchenverkauf überwiesen.

Für alle Videos mussten Texte geschrieben, Kostüme gebastelt, Auftritte geprobt und Zeit für die Aufnahme und die Herstellung der Videos investiert werden. Ein großer Dank geht an die sechs Mitspieler sowie die beiden Produzenten aus der Jungen Gemeinde David Kürschner und Friedrich Brückner, die Christenlehre- und Kindergarten-Eltern Mireille Martin und Marianne Hartmann (West) sowie

Andrea Gauglitz, Daniela Hagemeyer und Pfarrer Daniel Senf (Ost) für die Herstellung der Krippenspiel-Videos.

Auch die Einlassdienste zu den vielen Andachten und Gottesdiensten im Dezember und Januar waren abzusichern und wurden zuverlässig geleistet. Jeweils zwei Kirchvorsteher übernahmen den Küsterdienst in West und Ost, damit der Einlass mit 3G-Kontrolle und Platzmanagement zügig bewältigt werden konnte. Wir freuen uns sehr über den ungebrochenen Zuspruch zu den Gottesdiensten in der Martin-Luther-Kirche und in der Auenkirche!

Ein besonders originelles Weihnachtsgeschenk erhielt die Martin-Luther-Gemeinde von unserer Nachrichtenblatt-Druckerei Fischer: Deren Unterstützer-Baum Nr. 54 im Bach-Wald am Störnthaler See (in der Nähe der Stelle,

wo früher einmal die Magdeborner Kirche stand) gehört nun uns.



Vielen Dank allen Spendern für diese reichen Gaben!

*Renate Strohmann und Sylke Hönig,
Verwaltungsmitarbeiterinnen*

Mein Vikariat in Markkleeberg – ein Rückblick

Nach zweieinhalb Jahren meines Vikariats in den Markkleeberger Kirchengemeinden weiß ich nun alles, was man für den Pfarrberuf wissen sollte: Zu Beginn des Kirchenjahres im Advent wird es Zeit für den Stollen, wahlweise Marzipan oder Quark. Geht es auf Ostern zu, ruft der Osterzopf – nicht zu vergessen, die roten Eier in der Mitte. In der langen und zähen Trinitatiszeit ist viel verschiedenes Gebäck denkbar: Butterstreusel oder Quarktorte, je nach Anlass. Dann geht es langsam in die heiße Phase des letzten Quartals. Ist Erntedank geschafft, winken schon die Reformationbrötchen. Mit den Martinshörnchen ist das Kirchenjahr dann fast vorbei und die Weihnachtsbäckerei beginnt aufs Neue.

Spaß beiseite. Wie ich auch lernte, findet das Backen im Pfarrberuf überwiegend nachts statt. Der Tag ist zu voll mit anderen Dingen: Gespräche, Telefonate, E-Mails, Bestattungen, Taufen, Konfirmandenarbeit, Gottesdienste und natürlich Sitzungen. Wer das Pfarramt wählt, den quält nie wieder Langeweile.

Die schönsten Erfahrungen der letzten Monate waren für mich aber die Begegnungen mit Menschen, die mir ihre Sorgen und auch Freuden anvertrauten. Die Offenheit der Gemeinden, auch für meine Fehler und das Interesse an neuen Ideen, machte mir die Arbeit leicht. Dazu gehörte vor allem auch ein Mentor, der

mir große Freiräume ließ und mir viel Wertschätzung entgegenbrachte.

Am liebsten waren mir die Besuche bei Gemeindegliedern, die mich in ihrem Zuhause begrüßten und mir als „Pfarrerin in Ausbildung“ mit Vertrauen begegneten.

Besonders begeistert hat mich die Lebendigkeit der Jugendlichen in den Jungen Gemeinden. Ihr werdet mir fehlen.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeitenden, den Kirchvorsteherinnen und Kirchvorstehern sowie den Gemeindegliedern für alle Unterstützung und Begleitung von Herzen bedanken.

*Vikarin
Daniela Hagemeyer*



Foto: Renate Strohmann

Zurückgeblickt

Foto: Ingrid Diestel



Arbeitseinsatz an der Fahrradkirche

Sternaufzug, Weihnachtsandacht und offene Kirche während der Feiertage – hierfür sollte alles schön sein. Beim Arbeitseinsatz wurde das Gelände aufgeräumt und alles für die Feiertage vorbereitet. Ein herzlicher Dank auch für diese Zeitspenden!

Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen

Foto: Heike Christina Müller



in der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Susanne Dietrich geb. Förster, 86 Jahre

Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. Ps 37,5

in der Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben

Brigitte Richter geb. Vogel, 97 Jahre

„Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich!“ Joh 14,1

Über den Tellerrand geblickt

Zeitzeugen aus „verschlungenen Dörfern“ gesucht

Der amerikanische Historiker der deutschen Nachkriegsgeschichte Andrew Demshuk, Professor an der Universität in Massachusetts, USA, sammelt die persönlichen Geschichten von Personen, die aus abgebagerten (oder teilabgebagerten) Dörfern südlich von Leipzig (vor oder nach der Wende)

kommen. Er wandte sich per E-Mail an uns und bat um Veröffentlichung dieses Aufrufs. Wenn Sie mit ihm Kontakt aufnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde.

Renate Strohmann



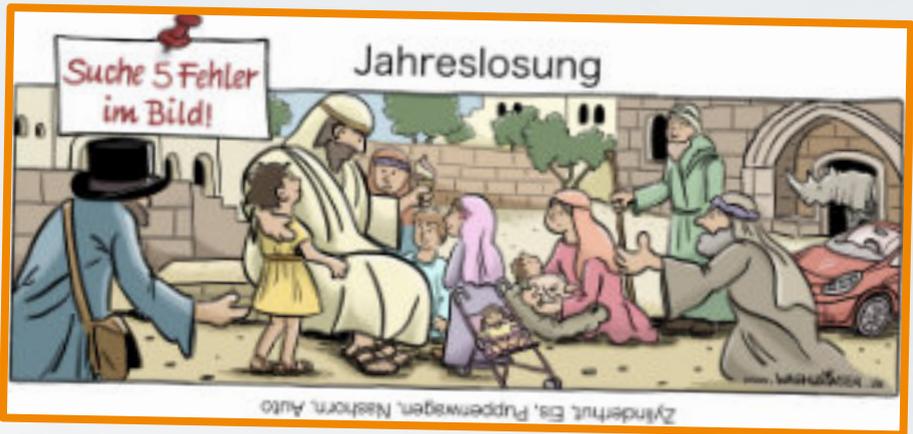
KINDERSEITE



Foto: Renate Stohmann

← Marticia ↑

In einem vorigen Heft habt ihr von Kasimir, dem Pfarrhaus-Kater, gelesen. Heute stellen wir euch noch eine Bewohnerin des Pfarrhauses vor: Marticia (gesprochen: Martischa). Marticia sieht ihr viel seltener als Kasimir, weil sie sehr scheu ist. Sie wohnt bei den Mietern im ersten Stock. Diese haben Marticia aus dem Tierheim geholt, wo die Vorbesitzer die Katze abgegeben hatten. Marticia sieht mit ihrem gefleckten Fell sehr schön aus, hat aber vor Menschen und besonders auch vor Kasimir Angst. Deshalb seid nicht traurig, wenn sie sich nicht streicheln lässt!



Gemeinsame Ansprechpartner

Internet: www.martin-luther-kirchgemeinde.de
www.auenkirche-markkleeberg.de

E-Mail: Martin-Luther-Kirchgemeinde: kg.markkleeberg_west@evlks.de
Auenkirchgemeinde: kg.markkleeberg_ost@evlks.de
Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: pfarramt.staedteln@online.de

Pfarrer Frank Bohne

Mittelstraße 3 • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 35027546
Fax: 0341 35027547
E-Mail: frank.bohne@evlks.de

Sprechzeit: Sehr gern auf Nachfrage,
solange die Corona-Beschränkungen gelten.
Bitte melden Sie sich telefonisch an.

Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg
Tel.: 034299 75459
Fax: 034299 75402
E-Mail: kathrin.bickhardt_schulz@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarrerin Barbara Hüneburg

Pfarrwinkel 16 • 04442 Großdalgig
Tel./Fax: 034203 52851
E-Mail: barbara.hueneburg@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Vikarin Daniela Hagemeyer

Tel.: 0173 8853391
E-Mail: daniela.hagemeyer@evlks.de

Seelsorgerliches

Haus- und Krankenbesuche des Pfarrers bzw. der Pfarrerinnen, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

Kantorin/Kantor:

Susanne Blache Tel.: 0341 3380973
Frank Zimpel Tel.: 0341 2535924

E-Mail: blachesusanne@googlemail.com
E-Mail: frank.zimpel@evlks.de

Gemeindepädagoge/Gemeindepädagogin:

Carola Peifer Tel. 0173 6907007
Tobias Mühlbach Tel. 0176 20615721

E-Mail: c.peifer@gmx.net
E-Mail: tobias.muehlbach@evlks.de

Telefon Seelsorge:

Tel.: 0800 1110111 oder 0800 1110222



Kontakte Martin-Luther-Kirchengemeinde

Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleeberg-West

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3586959 Fax: 0341 3587875

Öffnungszeiten: dienstags: 14.00 – 18.00 Uhr
donnerstags: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Renate Strohmann Tel.: 0341 3586959 E-Mail: renete.strohmanna@evlks.de
Ines Böhme Tel.: 0341 35022245 (außer mittwochs) E-Mail: ines.boehme@evlks.de
Sylke Hönig Tel.: 0341 35022245 (nur mittwochs) E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

Küster und Hausmeister: Ekkehard Wagenlehner Tel. 01573 2734000



Martin-Luther-Kindergarten

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg
Leiterin: Julia Seidel-Dösinger E-Mail: kita.markkleeberg_west@evlks.de
Tel. Büro: 0341 3584941 Tel. Haus 1: 0341 35022243
Fax: 0341 3503748 Tel. Haus 2: 0341 35022244

Öffnungszeiten: montags – freitags: 6.30 – 17.00 Uhr

Friedhofsamt der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleeberg-West

Rathausstraße 51 • 04416 Markkleeberg
Michael Wegner und Sieghart Adler Tel.: 0341 3580763 Fax: 0341 3541598
E-Mail: friedhof.markkleeberg_west@evlks.de

Öffnungszeiten: montags, donnerstags und freitags: 10.00 – 12.00 Uhr
dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Alten Friedhofs: Feb.: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr; März: 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V. – Dorfstr. 2

E-Mail: fahrradkirche@martin-luther-kirchengemeinde.de
Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Vermietungen

Gemeindezentrum (GZM), Mittelstr. 3
Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde
Altes Kantorat, Lauersche Str. 12 (2 Ferienwohnungen, Saal für Feiern)
Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Spenden:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West
IBAN: DE05 8605 5592 1118 3008 97 BIC: WELADE8LXXX
Verwendungszweck (bitte den Zweck Ihrer Spende angeben): 1. Gemeindegemeinschaft, 2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit, 5. Kindertagesstätte, 6. Kirchensanierung, 7. Orgelpflege

Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck: RT 1827 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West
IBAN: DE65 8605 5592 1198 3000 82 BIC: WELADE8LXXX
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Kollektengutscheine (ab 2,50 €)

können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde erhalten.

Technisches

Die Martin-Luther-Kirche verfügt über eine Rollstuhlfahrrampe und eine Hörschleife. Das Gemeindezentrum Mitte und der Gemeindesaal im Alten Kantorat sind ebenso behindertengerecht ausgebaut. Die Abholung zum Gottesdienst mit PKW kann im Pfarramt bis freitags 10 Uhr angemeldet werden

Informatives

Termine für Familien sowie für Großeltern und ihre Enkelkinder können Sie per E-Mail mit dem Familiennewsletter erhalten. Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an: Kita.markkleeberg_west@evlks.de, Betreff „Familiennewsletter“



Evangelisch-
Lutherische
Auenkirchgemeinde
Markkleeberg-Ost

Kontakte Auenkirchgemeinde

Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

Kirchstraße 36 • 04416 Markkleeberg

Tel/Fax: 0341 3380527

E-Mail: kg.markkleeberg_ost@evlks.de

Sylke Hönig

E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

Öffnungszeiten:

montags und freitags:

10.00 – 12.00 Uhr

dienstags:

16.00 – 18.00 Uhr

Newsletter der Auenkirchgemeinde, zu beziehen unter (E-Mail): auenkirchgemeinde@gmx.de



Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Arche Noah“

Goethestraße 2 • 04416 Markkleeberg

Leiterin: Susanne Grigorow, E-Mail: ArcheNoah-Kita@t-online.de

Telefon: 0341 3380139

Fax: 0341 33399569

Öffnungszeiten:

montags – freitags: 6.30 – 17.00 Uhr

Finanzielles der Auenkirchgemeinde

Zahlungen an die Kirchengemeinde, z. B. Spenden:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60

BIC: GENO DE D1 DDK

Verwendungszweck: RT 1826 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27

BIC: GENO DE D1 DDK

Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Konto für Zahlungen an die Friedhofsverwaltung:

Empfänger: Ev.-Luth. Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

IBAN: DE71 8605 5592 1148 4005 55

BIC: WELADE8L

Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Empfänger: Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

E-Mail: fv.kirchenmusik.auenkirche@posteo.de

IBAN: DE59 8605 5592 1100 4664 75

BIC: WELADE8L

Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Evangelisch-
Lutherische
Kirchgemeinde
Großstädteln-
Großdeuben



Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg
Tel.: 034299 75459 Fax: 034299 75402
Simone Grosche E-Mail: simone.grosche@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags: 15.00 – 17.30 Uhr
mittwochs: 10.00 – 13.00 Uhr
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Vermietungen

Jugendhaus Großstädteln, Alte Straße 1

Finanzielles der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: RT 1825 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,

IBAN: DE52 3506 0190 1677 8000 18 BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Impressum

Herausgeber: Die Kirchenvorstände

Auflage: 3100 Exemplare

Verantw. Redakteure: Pfr. Frank Bohne
Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

Satz: Heike Christina Müller

Textlieferung an: renate.strohmann@evlks.de
bis 7. März

Druck: FISCHER druck&medien
Papier zertifiziert nach
EU Ecolabel und FSC®

Titelgrafik: www.gemeindebrief.de
Pfeffer

Fotos letzte Seite: Heike Christina Müller

Redaktionsschluss: 10. Januar 2021



Adressen der Kirchen



Martin-Luther-Kirche
Pfarrgasse 27
04416 Markkleeberg



Auenkirche
Kirchstraße 27
04416 Markkleeberg



Fahrradkirche Zöbiger
Dorfstraße 2
04416 Markkleeberg



Johanniskirche
Markkleeberger Str. 25
04279 Leipzig



Kirche Großstädteln
Altendorffplatz
04416 Markkleeberg



Katharinenkirche Großdeuben
Kirchstraße 14 a
04564 Böhlen/OT Großdeuben